



Stadt Visselhövede

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Orsrates Jeddigen am 13.07.2015 im Gemeinderaum der Turnhalle

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeister	Herr Henning Vollmer	
Stv. Ortsbürgermeister	Herr Jörn Riedel-Vollmer	- fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied	Herr Friedrich Bode	
Ortsratsmitglied	Frau Britta Carstens	
Ortsratsmitglied	Frau Anike Meyer	
Ortsratsmitglied	Herr Claus Meyer	
Ortsratsmitglied	Herr Jürgen Runge	

Verwaltung

Protokollführung Frau Erika Kregel

Presse

Rotenburger Rundschau Frau Christine Duensing
Rotenburger Kreiszeitung Herr Woelki

Zuhörer: 12

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2014
	5	Umbau/Anbau vom Sporthaus Jeddigen (Bericht/Info Herr Vollmer)
102-2015	6	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 Jeddigen "Am Vogtsmoor" Auslegungsbeschluss
	7	Grundschulstandort Jeddigen (Bericht/Info Herr Vollmer)
109-2015	8	Verkehrsschau 2015
	9	Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	10	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Vollmer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

3.1. Auf Nachfrage **eines Zuhörers** antwortet **Herr Vollmer**, dass es zum Thema Radweg von Jeddigen nach Egenbostel noch keine Weiterentwicklung gebe.

3.2. Ein Zuhörer macht darauf aufmerksam, dass es auf der Bremer Straße Nähe Grundstück „Uphoff“ und Einfahrt zur Ulmenstraße an Flickstellen zu Fahrbahnabsenkungen gekommen sei.

Laut **Herrn Vollmer** werde dies dem Bauamt gemeldet.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2014

Die Niederschrift wird mit 6:0:0 Stimmengenehmigt.

5. Umbau/Anbau vom Sporthaus Jeddigen (Bericht/Info Herr Vollmer)

Herr Vollmer informiert über die Planungen zur Erweiterung/Umbau des Sporthauses in Jeddigen. Dies sei dringend erforderlich, der Gebäudezustand sei mangelhaft und die Räumlichkeiten entsprächen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Aus der Idee entstand die Planung in Zusammenarbeit mit den Vereinen (MTV, Schützenverein, Feuerwehr und weiteren Vereinen) hier ein Projekt für das ganze Dorf entstehen zu lassen. Er betont ausdrücklich, dass dort kein Gastronomie-Betrieb entstehen solle, damit die ortsansässigen Gaststätten geschützt werden. Durch die Umgestaltung der Außenanlagen und Schaffung von Parkplätzen könnte die Idee verfolgt werden, den Wanderweg (Jeddinger Moor) mit aufzuwerten und eine Zuwegung zu schaffen.

Die Pläne seien von ihm bereits im Stadtentwicklungs- Wirtschaftsförderungs und Kultur Ausschuss vorgestellt worden. Ebenfalls sei das Projekt bei der Hohen Heide als Maßnahme angemeldet worden. Herr Pahl sehe für das Vorhaben in vielen Punkten eine Übereinstimmung mit den Förderrichtlinien.

Herr Vollmer verliest den Antrag an die Verwaltung der Stadt Visselhövede.

Dieser wird anschließend mit 6:0:0 Stimmen beschlossen.

Der MTV, Schützenverein und andere Vereine aus Jeddigen planen einen Umbau des Sporthauses in Jeddigen. Das Projekt ist bereits bei der Hohe Heide als Maßnahme angemeldet, und Herr Pahl sieht das Vorhaben als förderfähig, da es in vielen Punkten den Richtlinien entspricht.

Bei der Planung für den Umbau bzgl. des Neubaus wurde ein Raumbedarf von min. 350 m² ermittelt.

Da wir von Baukosten pro Quadratmeter von ca. 1.000,- € ausgehen, wird sich die Gesamtinvestition auf ca. 350.000,- € belaufen.

Die Eigenleistungen, die wir mit ca. 50.000,- € ansetzen, sind in dieser Summe nicht eingerechnet. Das gesamte Projekt kommt nur zum Tragen, wenn die Vereinsmitglieder bei einer Mitgliederversammlung mit „Ja“ stimmen und wenn die Finanzierung gesichert ist. Hierfür werden auch Fördergelder von möglichst vielen Institutionen benötigt. Deshalb möchten wir um den von der Stadt Visselhövede üblich gewährten Zuschuss in Höhe von 15% bitten und in den Haushalt für 2016/2017 einzustellen.

Da es sich bei dem Gelände, auf dem das Grundstück steht, um ein städtisches Grundstück handelt und das Gebäude im Außenbereich steht, bitten wir um Klärung der rechtlichen Angelegenheit.

102-2015

6. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 Jeddigen "Am Vogtsmoor" Auslegungsbeschluss

Nach Erläuterung des Sachverhaltes durch **Herrn Vollmer** beschließt der Ortsrat:

zu a) mit 5:0:1 Stimmen

zu b) mit 4:1:1 Stimmen

zu c) mit 6:0:0 Stimmen

- a. **Der Bebauungsplan Nr. 61 Jeddigen „Am Vogtsmoor“ soll in einem 2. Änderungsverfahren hinsichtlich der Dachform geändert werden. Dem Entwurf wird zugestimmt.**
- b. **Die Traufhöhe soll aufgehoben werden.**
- c. **Die Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung sollen gleichzeitig erfolgen.**

7. Grundschulstandort Jeddigen (Bericht/Info Herr Vollmer)

Herr Vollmer informiert, dass aufgrund der rückgängigen Schülerzahlen die Frage der Schulstandorte in der jüngsten Vergangenheit ein großes Thema gewesen sei. In der Ratssitzung vom 19.03.2015 sei der Beschluss gefasst worden, dass die Wittorfer Grundschule nach dem Schuljahr 2015/16 auslaufe und die Kinder aus dem Bereich in Jeddigen eingeschult werden. Solange werde die Wittorfer Schule als Außenstelle von Jeddigen betrieben. Bei weiter sinkenden Schülerzahlen könnte es sein, dass auch der Jeddinger Schulstandort aufgegeben werde. Die Schüler die in diesem Jahr in Jeddigen eingeschult werden, werden ihre Grundschulzeit auch in Jeddigen verbringen. Es sei denn, die Einzügigkeit werde in Jeddigen nicht mehr erreicht oder alle Grundschüler (Visselhövede und Jeddigen) können in dem Schulgebäude Lönnsstraße untergebracht werden. Das heißt, dass über das Jahr 2020 hinaus die Schule in Jeddigen erhalten bleiben könnte, wenn bestimmte Voraussetzungen bestehen.

Herr Vollmer verliest den Beschluss aus der Ratssitzung (Vorlage 016-2015/2).

109-2015

8. Verkehrsschau 2015

Herr Vollmer teilt mit, dass im Herbst wieder eine Verkehrsschau stattfindet und fragt, ob den Ortsratsmitgliedern verkehrliche Probleme bekannt seien, die der Kommission vorgebracht werden sollen.

Es werden einige Punkte diskutiert. Dabei sind aber keine Situationen, die für die Verkehrsschau anzumelden sind.

9. Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

9.1. Herr Vollmer berichtet:

- dass bei der Jeddinger Dorfstraße/Schulstraße die Steine richtig eingesetzt worden seien,
- dass am Bahnweg die „Sprungschanze“ beseitigt worden sei,
- dass bei der Grünfläche (Dreieck Dreeßeler Straße) eigentlich drei Parteien die Pflege machen müssten. Das Thema sei in der Klärungsphase.

10. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

10.1. Auf Nachfrage **eines Zuhörers**, ob für das Projekt Sporthaus bis Mitte August die

Förderanträge gestellt werden müssen, antwortet **Herr Vollmer**, dass das bei den Anträgen für die anderen Fördertöpfe der Fall sei. Für die Förderung durch die Hohe Heide gelte das Jahresende.

10.2. Ein Zuhörer möchte wissen, wem das Dreiecksgrundstück Bahnweg/Ulmenallee gehöre.

Laut **Herrn Vollmer** sei das ein städtisches Grundstück.

10.3. Es wird darauf hingewiesen,

- dass an dem Grundstück, das verkauft werden soll wegen des Sichtdreiecks die Hecke geschnitten werden sollte,
- dass in der Kurve bei Rosenhagen ein Spiegel angebracht werden sollte,
- dass an der Bremer Straße/Schulstraße ein Halteverbot aufgestellt werden sollte.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:35 Uhr.

Ralf Goebel
Bürgermeister

Henning Vollmer
Ortsbürgermeister

Erika Kregel
Protokoll

zur Kenntnis genommen